

Anträge Generalversammlung 2022

Dienstag, 3. Mai 2022, 14 Uhr
Kath. Kirchgemeindehaus, Friedhofstrasse 3, 8645 Jona

Traktandum 6 - Mitgliederbeiträge 2022

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge von CURAVIVA St.Gallen wie folgt:

Sockelbeitrag Einzelmitglied	CHF 200.00
Sockelbeitrag Kollektivmitglied	CHF 400.00
Mitgliederbeitrag pro Platz	CHF 25.00

Die Mitgliederbeiträge an den Branchenverband CURAVIVA Schweiz bleiben ebenfalls unverändert:

Grundbeitrag pro Platz stationär	CHF 9.00
Fachspezifischer Beitrag pro Platz stationär	<u>CHF 5.40</u>
Total CURAVIVA Schweiz	<u>CHF 14.40</u>

Grundbeitrag pro Platz teilstationär	CHF 6.00
Fachspezifischer Beitrag pro Platz teilstationär	<u>CHF 4.40</u>
Total CURAVIVA Schweiz	<u>CHF 10.40</u>

Traktandum 7 - Budget 2022

Konto-Bezeichnung	Rechnung 2021 CHF	Budget 2022 CHF
Ertrag		
Mitgliederbeiträge CVSG	186'350.00	189'000.00
Total Ertrag	186'350.00	189'000.00
Dienstleistungsaufwand		
Sekretariat, ausgelagert	67'620.00	65'000.00
Generalversammlung	2'005.20	4'500.00
Beiträge an Dritte OdA GS	94'971.20	95'000.00
Beiträge an Dritte OSAB	200.00	200.00
Beiträge an Dritte FASG	4'000.00	4'000.00
Beratungsmandate	0.00	1'000.00
Aufwand Impulstage	0.00	1'000.00
Total Dienstleistungsaufwand	168'796.40	170'700.00
Betriebsaufwand		
Miete Verbandssekretariat	6'000.00	6'000.00
Miete Sitzungszimmer	0.00	500.00
Domiziladresse / Telefondienst	1'871.80	4'200.00
Haftpflichtversicherung	262.50	300.00
Büromaterial/Drucksachen	1'721.05	1'500.00
Porti/Telefon	1'008.50	1'500.00
Informatikaufwand	1'889.82	1'500.00
Entschädigung Vorstand, Revisoren, EK	35'709.65	36'500.00
Entschädigung Fachkommissionen	1'200.00	3'900.00
Spesen Vorstand, Revisoren	5'833.00	6'800.00
Spesen Fachkommissionen	244.30	800.00
Projekte, Workshops, Verhandlungen	2'105.85	7'000.00
PR, Werbung	844.75	1'000.00
Sonstiger Aufwand	1'847.40	2'000.00
Bankspesen	60.00	100.00
Total übriger Betriebsaufwand	60'598.62	73'600.00
Total Aufwand	229'395.02	244'300.00
Gewinn (+) / Verlust (-)	-43'045.02	-55'300.00

Traktandum 8 - Ausbildungsverpflichtung

Konzept Ausbildungsverpflichtung

Neu wird der Verband INSOS SG-AI in die Ausbildungsverpflichtung integriert, da seit dem 1.7.2021 vier Institutionen aus dem Behindertenbereich bewilligte Plätze auf der kantonalen Pflegeheimliste haben. Diese Integration führt zu Ergänzungen der Inhalte in der Ausbildungsverpflichtung, ändert jedoch nichts an der Systematik (vgl. Antrag 1).

Antrag 1: Ergänzung des Konzepts Ausbildungsverpflichtung

Der Vorstand beantragt folgende Ergänzungen:

1.2.1 Verankerung in den Statuten (Seite 4)

Neuer Absatz:

Seit 2021 bieten Institutionen für Menschen mit Behinderung Pflegeplätze auf der kantonalen Pflegeheimliste des Kantons St.Gallen an. Dies führte dazu, dass der Branchenverband INSOS St.Gallen-Appenzell Innerrhoden die Inhalte dieser Verpflichtung analog der Verbände Curaviva St.Gallen und Senesuisse vertritt.

1.3 Ziele der Ausbildungsverpflichtung (Seite 4)

Vorher: Jedes Betagten- und Pflegeheim leistet einen Beitrag

Neu: *Jede Einrichtung mit Plätzen auf der kantonalen Pflegeheimliste leistet einen Beitrag*

2.1.2 Eröffnung und Erweiterung von Betagten- und Pflegeheimen (Seite 5)

Titel neu:

2.1.2 ...Pflegeheimen und Institutionen mit neuem Angebot an Pflegeheimplätzen auf der kantonalen Pflegeheimliste

Absatz 2 neu:

Wird ein Betagten- und Pflegeheim neu eröffnet, oder hat eine Institution für Menschen mit Behinderung neu bewilligte Plätze auf der kantonalen Pflegeheimliste, so wird das Soll an Ausbildungsplätzen wie folgt gestaffelt: ...

Neues Unterkapitel:

2.1.3 Schliessung von Betagten- und Pflegeheimen, gänzliche Auflösung Plätze PHL

Wird ein Betagten- und Pflegeheim geschlossen, oder löst eine Institution für Menschen mit Behinderung die Plätze auf der kantonalen Pflegeheimliste gänzlich auf, gilt folgende Regelung: Im Kalenderjahr der Schliessung- bzw. gänzlichen Auflösung der Plätze auf der PHL, wird die Ausbildungsverpflichtung nicht angewandt.

3.5 Fördertopf (Seite 10)

Neuer Absatz:

Betriebe, welche unter 2.1.2 sich in der Aufbauphase befinden und/oder Pflegeheimplätze gemäss kantonaler Pflegeheimliste neu in das Dienstleistungsangebot aufnehmen, sind im ersten Jahr entbunden und haben im zweiten Jahr lediglich Anspruch auf die Hälfte der Bonuszahlungen.

3.7 Beschwerdestelle (Seite 10)

Neues Mitglied:

- 1 Mitglied Vorstand Curaviva St.Gallen
- 1 Mitglied senesuisse
- 1 Mitglied Geschäftsstelle OdA GS St.Gallen
- 1 Mitglied der Geschäftsstelle INSOS St.Gallen-Appenzell Innerrhoden

Umsetzung Beschluss GV 2021 zur Verwendung der 20% Fördergelder «strategische Massnahmen» 2020

Die an der GV 2021 genehmigte Zusammenarbeit mit der Oda GS SG zur Konzepterstellung für den Aufbau und die Realisierung eines Konzeptes, das den Praktikumsbetrieben in der Langzeitpflege - wie der Rahmenlehrplan der OdaSanté vom November 2016 vorschreibt - ein*e diplomierte Erwachsenenbildner*in zur Übernahme der fachlichen Ausbildungsverantwortung zu kostengünstigen Bedingungen zur Verfügung stellt, kam nicht zustande. Aus diesem Grund hat der Vorstand andere Partner gesucht, da das Ziel des Antrages weiterverfolgt werden soll (vgl. Antrag 2). Das Amt für Soziales Kanton St.Gallen unterstützt diesen Vorschlag und prüft eine unterstützende Beteiligung in der Realisierung.

Antrag 2: Verwendung der 20% Fördergelder «strategische Massnahmen» 2020 und 2021

Der Vorstand beantragt, den Betrag von CHF 53'403.90 dem Kompetenzzentrum Gesundheit und Alter der Ortsbürgergemeinde St.Gallen für den Aufbau und die Realisierung eines Konzeptes aus-zuzahlen, das den Praktikumsbetrieben in der Langzeitpflege ein*e diplomierte Erwachsenenbildner*in zur Übernahme der fachlichen Ausbildungsverantwortung zu kostengünstigen Bedingungen zur Verfügung stellt.

Vorgehen nach Annahme

Phase 1: In einem ersten Schritt wird zusammen mit dem Kompetenzzentrum Gesundheit und Alter der Ortsbürgergemeinde St.Gallen ein entsprechendes Konzept erstellt. Für die Abklärungen und zur Konzepterstellung gilt ein Kostendach von CHF 5'000.00.

Phase 2: Das Konzept bedarf einer Zustimmung durch die Mitglieder von Curaviva St.Gallen und dem Amt für Soziales, im Rahmen der finanziellen Beteiligung. Nur wenn das Konzept in diesem zweiten Schritt angenommen wird, kommt es zur Auszahlung der restlichen Fördergelder «strategische Massnahmen» und zur Umsetzung.

Antrag 3: Budget ABV 2022

Konto-Bezeichnung	Rechnung 2021 CHF	Budget 2021 CHF	Budget 2022 CHF
Ertrag			
Maluszahlungen	386'736.30	386'736.30	376'126.50
Total Ertrag	386'736.30	386'736.30	376'126.50
Aufwand			
Administration (inkl. Telefon/Porti und Bankspesen)	9'033.00	12'000.00	12'000.00
Bonuszahlungen	230'767.80	230'767.80	241'075.50
Förderung 50% Ausbildungssubventionen	71'984.22	71'984.22	61'525.50
Förderung 30% Abschlussprämien	43'190.45	43'190.45	36'915.30
Förderung 20% strategische Massnahmen	28'793.70	28'793.70	24'610.20
Total Aufwand	383'783.17	386'736.17	376'126.50
Gewinn (+) / Verlust (-)	2'967.13	0.13	0.00

Traktandum 11 - Ersatzwahlen Rest der Amtsdauer 2021-25

Wahlvorschlag Ersatzrevisorin



Vorname Name	Katja Ellen Walt
Geburtsdatum	15.06.1989
Wohnort	Herisau
Telefon Geschäft	076 317 19 98
Mail Geschäft	katja.walt@tertianum.ch
Beruf	Geschäftsführerin
Zivilstand	verheiratet

Berufliche Tätigkeiten

10/2021 - heute	Geschäftsführerin (100%) Tertianum Steinegg / Feldegg Degersheim
12/20219 - 09/2021	Leiterin Pflege und Betreuung / Stv. Geschäftsführerin (100%) Tertianum Steinegg / Feldegg, Degersheim
10/2017 - 11/2019	Leiterin Qualitätsmanagement und Pflegeexpertin (80-100%) Thurvita AG Wil
02/2017 - 09/2017	Personalberaterin (100%) Abena Vaduz
11/2015 - 01/2017	Mitarbeiterin Pflegeentwicklung (60%) Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland
03/2015 - 10/2015	Pflegfachfrau HF (60%), Hirslanden Klinik Stephanshorn
11/2011 - 02/2015	Pflegfachfrau HF (60-100%), Kantonsspital St.Gallen
10/2008 - 10/2011	Ausbildung zur Pflegfachfrau HF (100%), Kantonsspital St.Gallen
08/2005 - 07/2008	Lehre Fachfrau Gesundheit EFZ (100%), Alterszentrum Kappelhof

Aus- und Weiterbildungen

09/2016 - 10/2018	MAS Management Healthcare Institution, Kalaidos Fachhochschule Zürich
09/2016 - 10/2017	CAS in Care Management, Kalaidos Fachhochschule Zürich
09/2013 - 02/2016	Studium Bachelor of Science in Pflege, Fachhochschule St.Gallen
10/2008 - 10/2011	Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit, Alterszentrum Kappelhof Wittenbach

Hobbies

Wandern, Lesen, Reisen

Wahlvorschlag Vorstandsmitglied



Vorname Name	Mirjam Schmidhauser
Geburtsdatum	15. März 1983
Wohnort	9242 Oberuzwil SG
Telefon Geschäft	071 844 01 01
Mail Geschäft	mirjam.schmidhauser@stiftung-liebenau.ch
Beruf	Eidg. dipl. Institutionsleiterin
Zivilstand	verheiratet

Berufliche Tätigkeiten

Seit 01.03.2022	Heimleiterin Liebenau Schweiz gemeinnützige AG, Pflegeheim Helios Goldach
01.2018 – 02.2022	Geschäftsführerin Tertianum Christa, Oberuzwil
01.2011 – 12.2017	Bereichsleiterin Administration/Stv. Geschäftsführerin Tertianum Christa, Oberuzwil
05.2010 – 12.2010	Kauffrau Administration / Sekretariat E. Feldmann AG, Winterthur
05.2003 – 04.2010	Kauffrau Administration / Sekretariat Masora AG, Zuzwil
08.2002 – 04.2003	Kauffrau Fahrzeugadministration Camion-Transport AG in Wil

Aus- und Weiterbildungen

2020	Höhere Fachprüfung zur eidg. dipl. Institutionsleitung im sozialen und sozialmedizinischen Bereich
2019	Lehrgang Institutionsleitung , Curaviva Weiterbildung, Luzern
2018	Lehrgang Bereichsleitung , Curaviva Weiterbildung, Luzern
2017	Lehrgang Pflegehelfer SRK+ , Schweizerisches Rotes Kreuz, Uznach
2016 – 2017	Lehrgang Teamleitung , Curaviva Weiterbildung, Luzern
1999 – 2002	Lehre als Kauffrau EFZ , Camion-Transport Wil

Hobbies Familie und Freunde, Musik, Lesen

Wahlvorschlag Vorstandsmitglied



Vorname Name	Markus Bühler
Geburtsdatum	01.11.1976
Wohnort	Zollikerberg
Telefon Geschäft	055 222 01 01
Mail Geschäft	markus.buehler@rajovita.ch
Beruf	Ökonom
Zivilstand	unverheiratet

Berufliche Tätigkeiten

seit 01.01.2021	Geschäftsführer RaJoVita, Stiftung für Gesundheit und Alter, Rapperswil-Jona
01.01.2014 – 31.12.2020	Leiter Akquisitionen, Immobilien und Qualitätsmanagement Tertianum AG, Zürich
01.11.2011 – 31.12.2013	Leiter Qualitätsmanagement Tertianum AG, Zürich
01.08.2009 – 31.10.2011	Leiter Qualitätsmanagement Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil
01.01.2008 – 31.07.2009	Qualitätsmanager Privatklinik Bethanien, Zürich

Aus- und Weiterbildungen

2015 – 2016	Master of Advanced Studies in Real Estate (Curem) Universität Zürich
2010	EFQM Excellence Modell Assessor
1999 – 2007	Studium der Wirtschaftswissenschaften Universität Zürich

Weitere Tätigkeiten

seit 2018	Gastdozent zum Thema „Wohnen im Alter“ Universität Zürich
-----------	---

Hobbies

Lesen, Reisen

Programm

13:30 Uhr Eintreffen

14:00 Uhr Begrüssung | Laurent Déverin, Präsident

Grusswort Stadt Rapperswil-Jona | Martin Stöckling, Stadtpräsident

15:00 Uhr Pause

17:00 Uhr Ende der Generalversammlung

Traktanden

1 Wahl der Stimmzählenden

2 Protokoll der Generalversammlung 2021

3 Jahresbericht 2021 des Vorstands

4 Jahresrechnung 2021

5 Bericht und Antrag der Revisionsstelle

6 Mitgliederbeiträge 2022

7 Budget 2022

8 Ausbildungsverpflichtung

- Antrag 1: Anpassungen Konzept Ausbildungsverpflichtung
- Antrag 2: Verwendung Fördertopf strategische Massnahmen
- Antrag 3: Budget 2022

9 Anträge

10 Rücktritte - Verabschiedungen

- Anna Good, Vorstand
- Jürg Giger, Revisor

11 Ersatzwahlen Rest der Amtsdauer 2021-2025

- Katja Walt, Ersatzrevisorin
- Mirjam Schmidhauser, Vorstand
- Markus Bühler, Vorstand

12 Amt für Soziales | Ingo Kratisch, Leiter Abteilung Alter

13 ARTISET / Branchenrat CURAVIVA | Daniel Höchli, Direktor

14 Varia